

Liebe Kanuten und Gäste,

Herzlich willkommen an der traditionsreichen Wildwasserstrecke im Grünen Winkel in Lippstadt.

Hier wird es in den nächsten Tagen „Rund“ gehen, wenn die besten Slalomkanuten Deutschlands ihre Meister im Jahr 2010 ermitteln. Der Deutsche Kanu-Verband und der ausrichtende Verein WSC Lippstadt haben wirklich optimale Bedingungen geschaffen, um den zahlreichen Zuschauern unsere schöne Sportart zu präsentieren und für unseren Sport zu werben.



Dafür bedanke ich mich schon jetzt bei den zahlreichen Helfern und Organisatoren insbesondere auch deshalb, da der WSC Lippstadt kurzfristig für einen anderen Verein als Ausrichter einspringen musste. Dass in so kurzer Zeit dieser hochkarätige Wettkampf organisiert und ein entsprechendes Umfeld für die besten Athleten Deutschlands geschaffen wurde, zeigt die Stärke des ausrichtenden Vereins.

Dieser Wettkampf ist auch deshalb besonders wichtig, da unmittelbar nach der WM 2010 in Tacen die „heiße Phase“ der Olympiavorbereitung auf die Spiele in London 2012 eingeleitet wird. Die Sportler, die zur Deutschen Meisterschaft vorn sind, sind auch Kandidaten für die Teilnahme an den olympischen Spielen und Garant, für die zu erreichenden Quotenplätze 2011 und 2012.

Ich bin deshalb sehr gespannt auf die Wettkämpfe, da sportliche Höchstleistungen garantiert sind.

Thomas Konietzko
Präsident des Deutschen Kanu-Verbandes

In diesem Jahr trifft sich die deutsche Kanu-Slalomscene in Lippstadt zum letzten Mal, um an der Burgmühle Deutsche Meisterschaften in der Leistungsklasse auszutragen. Das Wehr soll nun bald erneuert werden und an gleicher Stelle eine moderne Kanuslalomstrecke entstehen. Die Burgmühle hat in den vergangenen Jahrzehnten viele hochkarätige Wettkämpfe erlebt und war immer ein attraktiver Austragungsort für Kanu-Slalom-Regatten. Daher nehmen wir auch mit einem weinenden Auge Abschied von dieser Strecke.



Kurz nach der Weltmeisterschaft in Tacen erwarten wir auch die hoffentlich erfolgreichen Nationalmannschaftmitglieder unter den Startern auf der Lippe. Aber ein WM-Erfolg garantiert noch nicht den nationalen Meistertitel. Deshalb erwarten wir spannende Meisterschaftsrennen, die sicher von zahlreichen Zuschauern besucht werden.

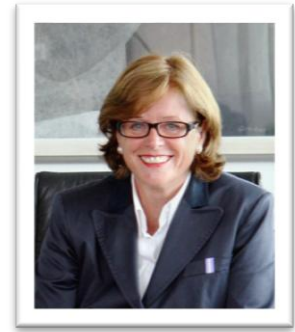
Der ausrichtende WSC Lippstadt ist in diesem Jahr sehr spontan als Ausrichter der Meisterschaften eingesprungen, wofür wir ihm herzlichen Dank sagen. Aber auf diese Weise wird die letzte Kanu-Veranstaltung an der Burgmühle einen würdigen Rahmen erhalten.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Thomas Reineck', written in a cursive style.

Thomas Reineck
Präsident Kanu-Verband Nordrhein-Westfalen

Liebe Freundinnen und Freunde des Kanu-Slaloms,

der WSC Lippstadt hat sich nicht nur durch gute sportliche Leistungen, sondern auch durch die engagierte und erfolgreiche Ausrichtung von Sportveranstaltungen - zuletzt die Westdeutsche Meisterschaft im Mai dieses Jahres - einen Namen gemacht.



Bei den Deutschen Meisterschaften der Leistungsklasse in Lippstadt tragen an diesem Wochenende ambitionierte Sportlerinnen und Sportler den Wettbewerb gegeneinander aus. Kanu-Slalom ist Nervenkitzel pur. Schnelles Reaktionsvermögen im Zusammenspiel mit Kraft, Ausdauer und Geschicklichkeit sind gefordert, um die Rennstrecke durch wilde Wasser und Hindernisse in kürzester Zeit zu bewältigen.

An diesem anspruchsvollen Rennen nehmen Weltklassesportlerinnen und -sportler, aber auch zahlreiche Nachwuchstalente teil und können durch herausragende Leistungen auf sich aufmerksam machen. Das freut mich ganz besonders, denn der Leistungs- und Spitzensport lebt vom Nachwuchs.

Ich danke dem WSC Lippstadt, dass er die Deutsche Meisterschaft organisiert. Mein besonderer Dank gilt den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die durch ihre tatkräftige Unterstützung und ihren persönlichen Einsatz dazu beitragen, dass dieses Sportereignis erfolgreich abläuft.

Allen Beteiligten wünsche ich spannende, faire und erfolgreiche Wettkämpfe und der Veranstaltung viele begeisterte Besucher.

Ihre

A handwritten signature in black ink that reads "Ute Schäfer". The signature is written in a cursive, flowing style.

Ute Schäfer

Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen

Liebe Aktive und Freunde des Kanusportes,

zu den Deutschen Meisterschaften im Kanusport, die vom 17. – 19. September 2010 an der Burgmühle stattfinden, begrüße ich alle teilnehmenden Sportlerinnen und Sportler, alle sportbegeisterten Kenner der Szene und natürlich die vielen Zuschauerinnen und Zuschauer, die durch ihr Kommen der Veranstaltung erst den richtigen Rahmen geben. Dieser hochkarätige Wettkampf ist sicherlich ein Höhepunkt im sportlichen Veranstaltungskalender Lippstadts.



Nach den Westdeutschen Meisterschaften im Mai dieses Jahres zeichnet zum wiederholten Male der Wasser- und Wintersportclub Lippstadt e. V. für die Organisation eines Spitzenevents des Kanusports verantwortlich.

Nachdem der eigentlich für die Ausrichtung ausgewählte Landes-Kanu-Verband Niedersachsen e. V. auf die Austragung verzichten musste, hat sich der WSC Lippstadt e. V. kurzfristig bereit erklärt, die Veranstaltung zu übernehmen.

So kommen nun die Fans des Kanusportes in den Genuss, einige Top-Athleten auf der heimischen Wettkampfstrecke an der Burgmühle bewundern und anfeuern zu können. Da die Deutschen Meisterschaften in Lippstadt nur eine Woche nach den Weltmeisterschaften in Tacen/Slowenien stattfinden, sind die Chancen gut, topaktuelle Medaillengewinner in Aktion zu erleben. Mit der Lippstädterin Jasmin Schornberg, Weltmeisterin des Jahres 2009, hat bereits eine Spitzensportlerin zugesagt, der die rasante Wildwasserstrecke bestens bekannt ist.

Spannende Läufe dürften damit garantiert sein. Dabei sind Meisterschaften immer wieder für eine Überraschung gut. Ob sich die Favoriten durchsetzen oder es einigen Neulingen gelingt, sich ganz weit vorne zu platzieren, können die Zuschauerinnen und Zuschauer auf der attraktiven Strecke mitten in der Stadt optimal verfolgen. Dabei sind Applaus und Anfeuerungsrufe natürlich der beste Ansporn für alle Sportlerinnen und Sportler.

Da im nächsten Jahr die Umbauten für die neue Strecke geplant sind, bieten die Deutschen Meisterschaften voraussichtlich eine der letzten Möglichkeiten, die Akteure auf der „alten Burgmühlenstrecke“ in Aktion zu sehen. Ein Grund mehr, sich diese hochkarätige Sportveranstaltung nicht entgehen zu lassen.

Ich wünsche den Deutschen Meisterschaften im Kanusport einen „flüssigen“ und guten Verlauf, allen Gästen viele interessante Stunden in Lippstadt und allen Sportlerinnen und Sportlern einen fairen Wettkampf.

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Christof Sommer'. The signature is stylized and fluid.

Christof Sommer
Bürgermeister

Liebe Sportlerinnen und Sportler,
liebe Betreuerinnen und Betreuer,
sehr geehrte Gäste,

herzlich Willkommen bei der Deutschen Kanuslalom-Meisterschaft in
Lippstadt.



Im Namen des WSC begrüße ich herzlich alle Vereine mit ihren Sportlern, Gäste, Helfer, Zuschauer
und Sponsoren zu dieser Meisterschaft.

Diese Meisterschaft ist für uns eine Herausforderung, weil sie sehr kurzfristig auf uns zugekommen
ist. Daher möchte ich mich für die gute Unterstützung bei unseren Sponsoren, der Stadt Lippstadt
und bei all den fleißigen Helfern bedanken.

Wir freuen uns auf spannende Wettkämpfe – bei hoffentlich schönem Wetter.

Mit sportlichen Grüßen

Markus Lüttig
1.Vorsitzender